

PRESSEINFORMATION

Berlin, Juni 2011

Im Gespräch: hhpberlin auf der International Supercomputing Conference

Das Who-is-Who der HPC-Welt trifft sich in Hamburg: Dort findet vom 19. bis 23. Juni die International Supercomputing Conference (ISC) statt – Europas führende Konferenz und Ausstellung für High Performance Computing (HPC), Networking und Storage.

140 Aussteller aus 45 Ländern stellen auf der ISC Hamburg ihre Produkte und Dienstleistungen vor – einer von ihnen ist hhpberlin. Das renommierte deutsche Brandschutzunternehmen mit Hauptsitz in Berlin präsentiert die Möglichkeiten des Höchstleistungsrechnens für und mit FDS (fire dynamics simulator) auf Basis von Microsofts HPC 2008 R2 Servern. Ein besonderes Highlight ist die dabei die zukünftige Anbindung von HPC an Microsoft Azure, der Cloudplattform von Microsoft. Damit gelingt es, Brandszenarien noch schneller und besser – und vor allem parallel – für sehr komplexe Großbauprojekte wie Flughäfen und Versammlungsstätten zu berechnen. Ursprünglich in den USA entwickelt simuliert FDS dreidimensionale Strömungen auf Grundlage der Navier-Stokes-Gleichungen, den zugrunde liegenden Brandprozess und die Ausbreitung von Feuer und Brandrauch.

In Fachgesprächen zeigten zahlreiche Entscheider aus Industrie, Forschung und Entwicklung sowie Regierungseinrichtungen großes Interesse an der Innovation der Brandschutzexperten. Auch beim internationalen Fachpublikum stieß FDS auf Basis von HPC 2008 R2 und Azure auf Begeisterung, das zeigte allein der gut besuchte hhpberlin-Messestand.

hhpberlin ist das führende deutsche Ingenieurbüro für Brandschutz mit Sitz in Berlin, München, Hamburg, Frankfurt und Braunschweig. Die 2000 aus dem Büro Hosser, Hass und Partner hervorgegangene Firma entwickelt weltweit Brandschutzkonzepte für nationale und internationale Bauprojekte. Zu den Referenzen gehören beispielsweise die Münchner Allianz Arena, das Bundeskanzleramt, die O2 World in Hamburg, der Fraport sowie der neue Hauptstadt-Airport Berlin Brandenburg International, die Dalian Twin Towers und das Pudong Museum in China. Die Kompetenz von hhpberlin reicht von der brandschutzgerechten Fachplanung über die Ausführung bis hin zur Qualitätssicherung – sowohl im Neubau als auch bei der Bauerneuerung.

Weitere Informationen:

hhpberlin
Ingenieurgesellschaft für Brandschutz mbH
Natascha Roshani
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: (+49-30) 304 36 37
Fax: (+49-30) 300 99 145
Mobil: 0170 - 904 06 38
n.roshani@hhpberlin.de